

Herren Bezirksklasse Gr. 7

TTC Nidda 1968 : SG Wolferborn
Freitag, 29.10.2021, 20:15 Uhr

Schäfer fixiert zwei Punkte für den TTC Nidda 1968

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TTC Nidda 1968 im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 7 gegen die SG Wolferborn fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 4. Saisonspiel am Freitagabend davon, dass die SG Wolferborn mit 3 Ersatzspielern antrat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Hohmann / Bieger das Spiel gegen Kaiser / Gerhardt und gewannen in vier Sätzen. Deutlich war indes die Drei-Satz-Pleite von Borst / Lippe gegen Rösler / Malik. Schäfer / Launspach gelang es Gonzalez / Frank im Doppel deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Beim 3:0 gegen Hamood Malik fand Robert Hohmann von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Hans-Joachim Borst bei seiner 1:3-Niederlage von Andre Rösler dann doch niedrigerungen worden. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Einen sicheren Punkt für sein Team holte daraufhin dagegen Thomas Bieger beim 11:7, 11:9, 11:7 gegen Dennis Gerhardt. Klaus von der Lippe konnte Mike Kaiser in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an der Reihe. Kaum eine Chance ließ Hans-Wilhelm Schäfer am Nachbartisch bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Jonas Frank. Kaum Chancen hatte indessen am Nachbartisch Jürgen Launspach beim 8:11, 5:11, 10:12 gegen seinen Kontrahenten Tom Gonzalez. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Beim 3:0 gegen Andre Rösler fand Robert Hohmann indes von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Nur einen Satz verlor Hans-Joachim Borst bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Hamood Malik und holte somit einen wichtigen Punkt für seine Mannschaft. Nicht wirklich einen Fuß auf die Erde bekam im Gegenzug Thomas Bieger anschließend bei der deutlichen 0:3 Niederlage gegen Mike Kaiser. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Fünf Sätze beharkten sich Klaus von der Lippe und Dennis Gerhardt, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Gerhardt mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Hans-Wilhelm Schäfer und Tom Gonzalez, die Hans-Wilhelm Schäfer letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Der 9:5-Heimsieg war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht der TTC Nidda 1968 am 13.11.2021 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den FSV Glauberg, während die SG Wolferborn am 03.11.2021 gegen den TV 1920 Eichelsdorf versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Punkte:

TTC Nidda 1968

Doppel: Hohmann / Bieger (1), Borst / Lippe (0), Schäfer / Launspach (1)

Einzel: R. Hohmann (2), H. Borst (1), T. Bieger (1), K. Lippe (1), H. Schäfer (2), J. Launspach (0)

SG Wolferborn

Doppel: Rösler / Malik (1), Kaiser / Gerhardt (0), Gonzalez / Frank (0)

Einzel: A. Rösler (1), H. Malik (0), M. Kaiser (1), D. Gerhardt (1), T. Gonzalez (1), J. Frank (0)